

Kannst du dich bitte vorstellen?

Ich heiße Dmitri Musinov und ich komme aus Russland. In Deutschland studiere ich internationales Informationsmanagement im Rahmen eines Doppelstudienganges. Wenn ihr euch fragt, was ein Doppelstudium überhaupt ist, erkläre ich es ganz kurz. In Kooperation mit der Staatlichen Universität Nowgorod in Russland bietet die Universität Hildesheim den Studierenden des Bachelorstudiengangs Internationales Informationsmanagement die Möglichkeit an, einen deutsch-russischen Doppelabschluss zu erwerben.

Am Ende der Studienzeit erlangen Studierende dann einen Abschluss sowohl im Bachelorstudiengang Internationales Informationsmanagement der Universität Hildesheim als auch in "Linguistik: Übersetzung und Übersetzungswissenschaft" der Staatlichen Universität Nowgorod. Man verbringt dann jeweils 1 Jahr an der anderen Uni.

Ist das Doppelstudium in Russland üblich?

Das Doppelstudium gibt es in Russland ist nur an Universitäten, die sich in einer großen Stadt befinden, wie zum Beispiel Moskau oder Sankt Petersburg. Es gibt aber auch Ausnahmefälle wie meine Heimatuniversität. Sie ist in Nowgorod. Es ist zwar eine kleine Stadt, aber nur 200 km entfernt von Sankt Petersburg. Daher bietet auch sie Doppelstudiengänge an. Das Doppelstudium ist nicht nur in Linguistik möglich, sondern auch für Lehramtstudierende.

Wie läuft das Doppelstudium in der Covid19 Zeit ab?

Es war am Anfang schwierig, denn auf Grund der Pandemie wurden in dieser Zeit keine Visa ausgestellt. Daher bin ich für das erste Semester länger in Russland geblieben und habe meine Kurse online besucht. Für das zweite Semester durfte ich dann nach Deutschland kommen. Ich habe diese Möglichkeit natürlich genutzt, denn ich möchte die deutsche Kultur kennenlernen und Deutsch mit Einheimischen üben.

Sind die Kurse, die du in Hildesheim belegst, ähnlich zu den Kursen in deinem Heimatland?

Ja, viele Kurse haben ähnliche Inhalte wie in meiner Heimatuniversität, da sie sind auf die Sprachen Deutsch und Englisch fokussiert sind. Was für mich an der Universität Hildesheim ganz neu ist, sind die Inhalte aus dem Bereich Informationsmanagement. In meiner Heimatuniversität liegt der Schwerpunkt auf den Bereichen Linguistik und Übersetzungswissenschaft.

Ein weiterer Unterschied ist das Universitätssystem. An meiner Heimatuniversität studiert man über die gesamte Studienzeit zusammen mit den gleichen Kommilitonen und man hat von Anfang an einen festen Studienplan. Das heißt, dass man die Kurse nicht selbst auswählt, sondern diese bereits durch die Universität festgelegt sind. Allerdings muss man in Russland eine aktivere Teilnahme zeigen als in Deutschland. Russische Lehrkräfte legen darauf viel Wert. Wenn man das ganze Semester über im Kurs aktiv war, kann man sich darauf verlassen, dass man am Ende eine gute Note erhalten wird. Meiner Beobachtung nach ist dies hier etwas anders.

Was sind die Vorteile bei diesem Programm für dich?

Es hat für mich viele Vorteile, aber ehrlich gesagt gibt es auch einige Nachteile. Zuerst möchte ich gerne über die Vorteile reden. Es ist auf jeden Fall eine gute Gelegenheit um Auslandserfahrung zu sammeln und die Fremdsprachenkenntnisse, also in meiner Fall Deutsch und Englisch, zu verbessern. Jetzt habe ich auch eine Ahnung über das deutsche Universitätssystem. Dieses Programm gibt mir nicht nur jetzt die Vorteile, sondern auch in Zukunft. Meine Diplome werden innerhalb Europa anerkannt und ich habe nun einen größeren Arbeitsmarkt, denn nun habe ich ein Diplom sowohl für den Studiengang Linguistik: Übersetzung und Übersetzungswissenschaft aus Russland als auch für den Studiengang Internationales Informationsmanagement aus Deutschland.

Wie findest du Hildesheim?

Ich finde Hildesheim sehr schön. Man findet hier eine schöne Landschaft und viele Sehenswürdigkeiten, die zum UNESCO-Welterbe gehören. Ich war aber auch in größeren Städten in Deutschland, zum Beispiel in München. In einer großen Stadt zu leben, würde mir auch gefallen, denn in einer großen Stadt finden viele Veranstaltungen und Aktivitäten statt. Außerdem bin ich es gewohnt in einer großen Stadt zu leben und ein schnelleres Lebenstempo zu haben.

Hast du hier viele Freunde gefunden?

Ja, ich habe hier viele Freunde gefunden. Nicht nur deutsche Freunde, sondern auch internationale Freunde. Ich finde es ausgezeichnet, denn ich kann so mehrere Kulturen zur gleichen Zeit kennen lernen. Viele davon habe ich in meinem Studentenwohnheim kennengelernt. Wir machen gemeinsame Unternehmungen und kochen international.

Was sind deine Hobbys?

Ich laufe sehr gerne. Ich interessiere mich auch für Fremdsprachen, Literatur und Kunst.

Wie würdest du dein Charakter beschreiben?

Ich bin kreativ, spontan und warmherzig.

Welche Pläne hast du für die Zukunft?

Ich möchte in Zukunft als Deutsch- und Französischlehrer in Russland an einem Gymnasium unterrichten.

Dafür habe ich jetzt viel hier in Deutschland gelernt.

Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für deine Zukunft.